

Enjott Schneider

TWILIGHT PEACE ZWIELICHTIGER FRIEDE

für Chor (Vokalensemble)
und zwei Instrumente

Text: Nikolaus Lenau (1802-1850)



VS 4303

Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.

Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen der GEMA mitzuteilen.

Copyright 2022 by Strube Verlag, München

Satz, Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**www.strube.de
info@strube.de**

Kompositionsauftrag für das Projekt 150 YEARS MAX REGER. CLIMATE CHANGE des Vokalensembles STIMMGOLD (Regensburg). Eine Suche nach den naturhaften und ökologischen Wurzeln in Leben und Werk des Komponisten Max Reger (1873-1916). Gefördert von „Neustart Kultur“ und vom Deutschen Musikrat e.V.

Vorwort

Das Werk nimmt Bezug auf Max Regers „Abendlied“ op. 6 Nr. 3 für vierstimmigen Chor und Klavier. Diesem liegt ein höchst atmosphärisches Gedicht „Friedlicher Abend“ zugrunde, in dem Nikolaus Lenau (1802-1850) ein so hochromantischer wie hochsensibler Dichter eine Abendstimmung mit fast sakraler Natursicht beschreibt.

Während Max Reger diese Texte mit der ihm eigenen klanglichen, chromatischen und harmonischen Opulenz vertont und die Natur ungebrochen verherrlicht wird, ist in der vorliegenden Version Reduktion, klangliche Sparsamkeit und Minimalisierung der Motive angesagt. Der scheinbare „Friede“ wird dadurch brüchiger und rückt mit der kindlich-naiven Sprachwelt des Nikolaus Lenau in eine weite – fast utopische – Ferne.

Besetzung

Chor / Vokalensemble à 6
(Sopran, Mezzosopran, Alt, Tenor, Bariton, Bass)
und Violine (Elektronik) mit Synthesizer (Elektronik)*

*) Das Werk wurde original für das Elektro-Duo „FALLWANDER“ (Theresa Zaremba und Teresa Allgaier) komponiert, die mit elektronischen Arrangements rund um Violine und Keyboard arbeiten. Alternativ kann es jedoch auch konventionell mit Klavier, E-Piano, Harfe oder diversen Duobesetzungen (Diskant / Tiefer Bass) umbesetzt werden.

Dauer: 5 Minuten

Commissioned for the project 150 YEARS MAX REGER. CLIMATE CHANGE by the vocal ensemble STIMMGOLD (Regensburg). A search for the natural and ecological roots in the life and work of the composer Max Reger (1873-1916).

Sponsored by „Neustart Kultur“ and the German Music Council e.V.

Preface

This work refers to Max Reger's „Abendlied“ op. 6 No. 3 for four-part choir and piano. This is based on a highly atmospheric poem „Friedlicher Abend“ („Peaceful Evening“) in which Nikolaus Lenau (1802-1850), a poet as highly romantic as he is highly sensitive, describes an evening mood with an almost sacred view of nature.

Whereas Max Reger set these texts to music with his characteristic tonal, chromatic and harmonic opulence and nature is glorified unbrokenly, in the present version reduction, tonal economy and minimalisation of motifs are the order of the day. The apparent „peace“ thus becomes more fragile and moves into the far - almost utopian - distance with the childlike, naïve language world of Nikolaus Lenau.

Orchestration

choir / vocal ensemble à 6
(soprano, mezzosoprano, alto, tenor, baritone, bass)
with violin (electronics) and synthesizer (electronics)*

*) The work was originally composed for the electro duo „FALLWANDER“ (Theresa Zaremba and Teresa Allgaier), who work with electronic arrangements around violin and keyboard. Alternatively, however, it can also be rescored conventionally with piano, electric piano, harp or various duo instrumentations (treble / deep bass).

Duration: 5 minutes

Text

Nikolaus Lenau (1802-1850) – „Friedlicher Abend“

Friedlicher Abend senkt sich aufs Gefilde;
Sanft entschlummert Natur, um ihre Züge
Schwebt der Dämmerung zarte Verhüllung, und sie
Lächelt die Holde,

Lächelt, ein schlummernd Kind in Vaters Armen,
Der voll Liebe zu ihr sich neigt, sein göttlich
Auge weilt auf ihr, und es weht sein Odem
Über ihr Antlitz.